



NSG-ALBUM

Seebachtal

NSG 143-035



(M. Kunz)



NSG-ALBUM

Seebachtal

Entwicklung des Gebiets im Zeitraum der Biotopbetreuung (Überblick)

Schutzgebietsausweisung	Naturschutzgebiet, Rechtsverordnung vom 24.03.1987
Lage in Natura 2000	FFH-Gebiet „Feuchtgebiete und Heiden des Hohen Westerwaldes“ und EU-Vogelschutzgebiet „Westerwald“
Biotopbetreuung seit:	1990
Entwicklungsziel:	Schutzzweck ist die Erhaltung der Wasser-, Sumpf- und feuchten Grünlandflächen als Lebensraum seltener in ihrem Bestand bedrohter wildwachsender Pflanzen und als Standort seltener in ihrem Bestand bedrohter Tierarten. Pflege- und Entwicklungsplan liegt vor.
Maßnahmenumsetzung:	Schaf- und Ziegenbeweidung, Mahd durch ortsansässige Landwirte im Rahmen der Biotopbetreuung der SGD Nord Koblenz; Entbuschung von Feuchtbrachen, Brachenpflege, Renaturierung des Wiesenseeufer
Zustand (früher):	Großflächig brachfallendes Feucht- und Magergrünland mit Verbuschung
Bisher erreichtes Ziel:	Überführung von Brachflächen in extensive Nutzungen; Offenhaltung von Feuchtbrachen durch Entbuschung, Abflachung des Wiesenseeufer



Ihr Biotopbetreuer im Landkreis Westerwald:

Markus Kunz
Tel.: 0171-6455038
mailto: markuskunz.brnl@t-online.de

Impressum

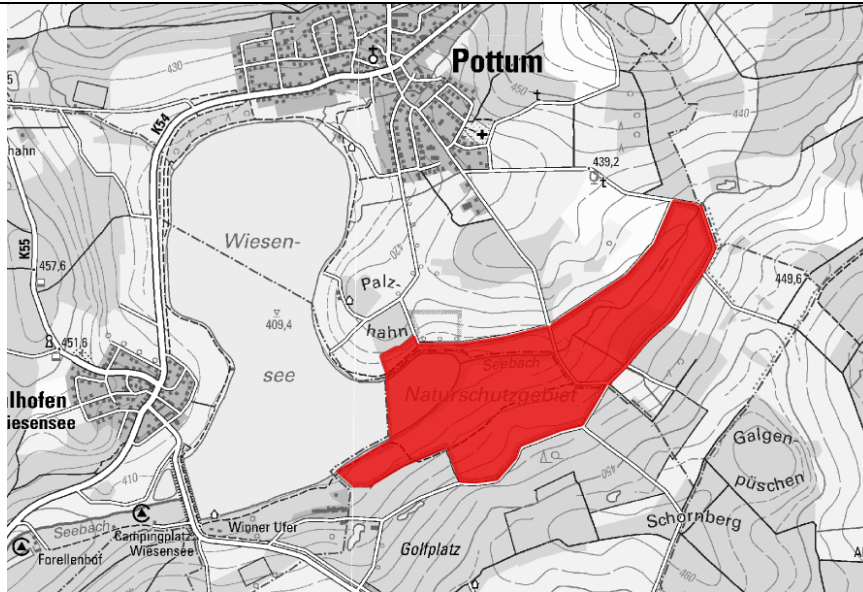
Landesamt für Umwelt, Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Str. 7
55116 Mainz
www.lfu.rlp.de

Fotos: M. Kunz
Text: M. Kunz
Stand: August / 2021

Lage des
Betreuungsgebiets / NSG
Nisteraue

Geofachdaten:
© LANIS RLP 2021

Geobasisdaten:
© Geobasis-DE /
LVermGeoRP 2021





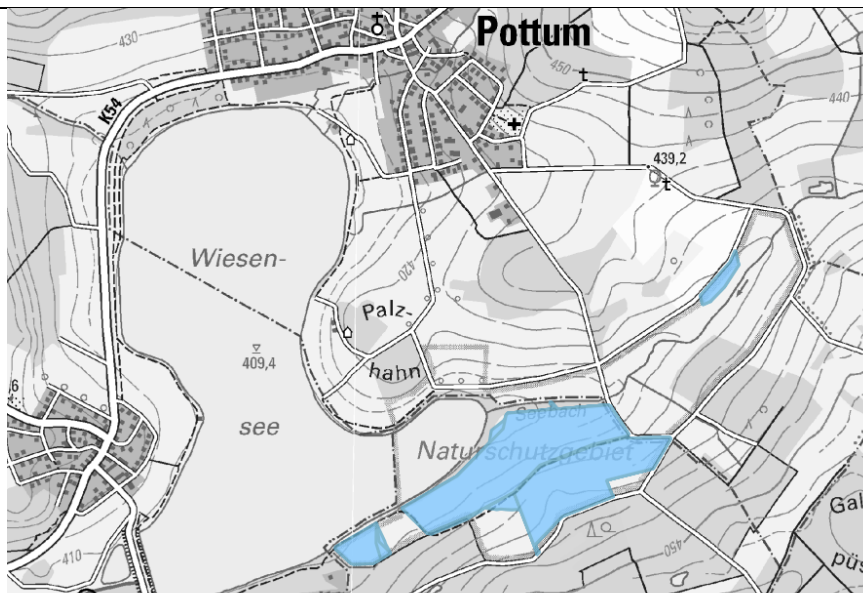
Maßnahmenflächen der
Biotopbetreuung (und
des Vertragsnatur-
schutzes)

Geofachdaten:
© LANIS RLP 2021

Geobasisdaten:
© Geobasis-DE /
LVermGeoRP 2021

Legende

-  Maßnahmeflächenbibliothek
-  MAS (Maßnahmen)







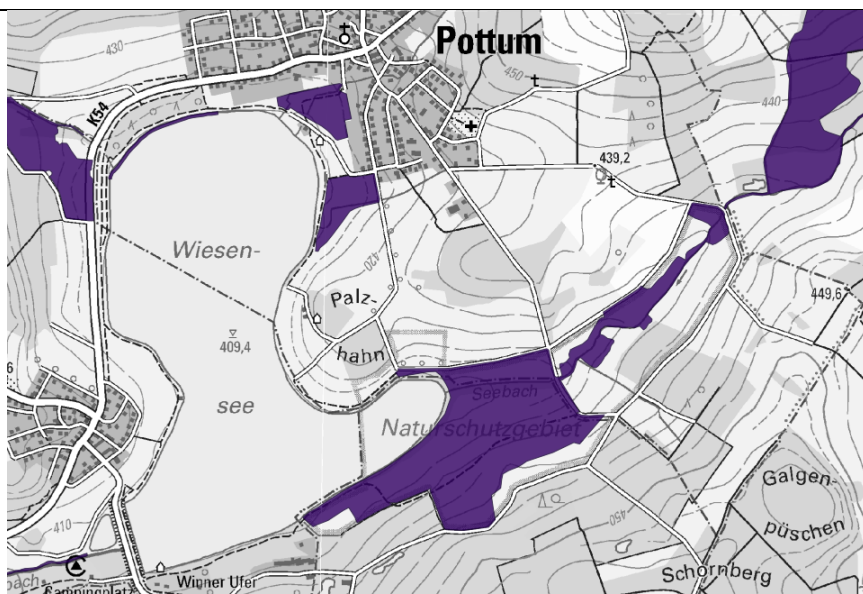
Biotopkartierung mit
schutzwürdigen
Biotopflächen

Geofachdaten:
© LANIS RLP 2021

Geobasisdaten:
© Geobasis-DE /
LVermGeoRP 2021

Legende

-  BK Biotopkataster Punkte
-  BK Biotopkataster Linien
-  BK Biotopkataster Flächen
-  Landesgrenze





Blick auf den Wiesensee
vom Ostufer

(M. Kunz, 2012)



Blick auf den Wiesensee
vom Südostufer
Mit Röhricht und
Weidengebüsch

(M. Kunz, 2013)



Großseggenried und
Mädesüßflur östlich des
Wiesensees

(M. Kunz, 2013)

Feuchte
Hochstaudenfluren in der
Seebachtalmulde mit
großem Bestand und
Blühaspekt der
Himmelsleiter

(M. Kunz, April 2015)



Extensivweideflächen in
Frühsommerblühaspekt
vor Schafbeweidung

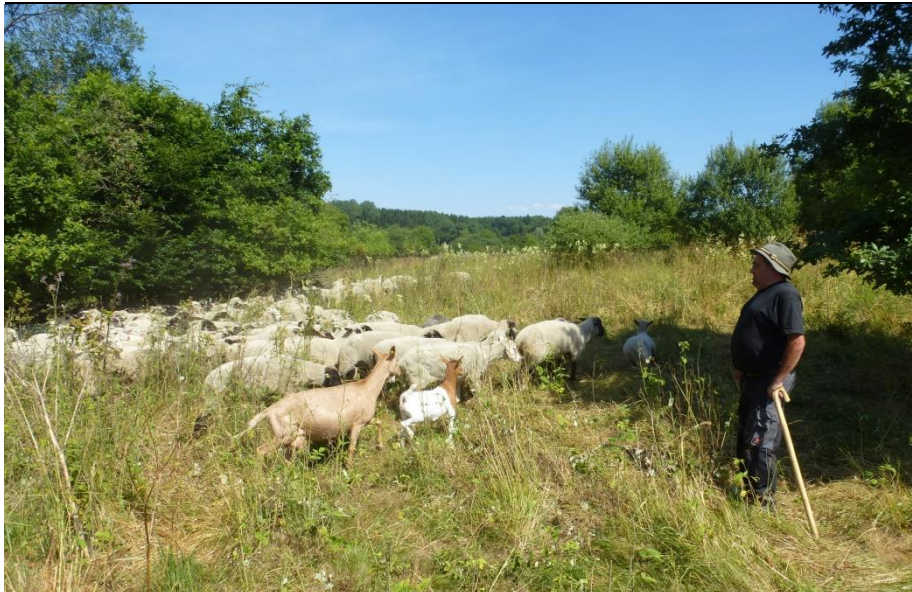
(M. Kunz, 2013)



Verbuschung in
Magerweideflächen;
Bruthabitat des
Neuntöters

(M. Kunz, 2013)





Schaf- und Ziegenbeweidung auf ehemaliger Gemeindeviehweide im Rahmen der Biotopbetreuung

(M. Kunz, 2013)



Schaf- und Ziegenbeweidung auf ehemaliger Gemeindeviehweide im Rahmen der Biotopbetreuung

(M. Kunz, 2014)



Rinderbeweidung mit Mutterkuhherde im oberen Seebachtal

(M. Kunz, 2014)

Weideflächen nach
durchgeführter Schaf-
und Ziegenbeweidung

(M. Kunz, 2015)



Magerweide mit
Gehölzstrukturen;
Maßnahmenfläche der
Biotopbetreuung

(M. Kunz, 2018)



Blühaspekt des
Färberginsters auf
Magerweide

(M. Kunz, 2018)





Frische bis wechselfeuchte
Glatthaferwiese im oberen
Seebachtal

(M. Kunz, 2013)



Rinderweiden,
Feuchtbrachen und
Ufergehölze im oberen
Seebachtal

(M. Kunz, 2013)



Blühaspekt der Arnika auf
Magerweiden südöstlich
des Wiesensees

(M. Kunz, 2016)

Biotoptypische und seltene Arten

Pflanzenarten:

- Himmelsleiter (*Polemonium caeruleum*)
- Breitblättriges Knabenkraut (*Dactylorhiza majalis*)
- Arnika (*Arnica montana*)
- Färberginster (*Genista tinctoria*)
- Fadenbinse (*Juncus filiformis*)

Tierarten:

- Erdkröte (*Bufo bufo*)
- Haubentaucher (*Podiceps cristatus*)
- Bekassine (*Gallinago gallinago*)
- Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*)
- Neuntöter (*Lanius collurio*)
- Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Glaucopsyche nausithous*)
- Feuchtwiesenperlmutterfalter (*Brenthis ino*)

Anmerkungen:

Das Gebiet wird wegen der Lage am Wiesensee und am dortigen Golfhotel stark touristisch frequentiert.